

# 100 Gedichte für jedermann

Von abgemeldet

## Kapitel 22: ich versinke, warum nur

Alles verändert sich,  
alles endet.  
Versinke in Fragen,  
doch auftauchen tu ich nicht.

Du hast mich verlassen,  
und ich frag warum?  
Gibst mir keine Antwort,  
drehst dich nur weg.

Ich weine und trauere,  
ich will nicht allein sein.  
Im Dunklen stehe ich in einer Ecke,  
will mir verstecken und allein sein.

Du gehst an mir vorbei,  
und görst ein leises Wimmern.  
Gehst zurück an diese Ecke,  
und reichst mir deine Hand um mir zu helfen.

Will die Hilfe nicht,  
aber du gibst nicht auf.  
Gibst mir deine Hand,  
und ich nehme sie.

Hilfst mir auf,  
und stützt mich auf meinem Weg.  
Du bist meine helfende Hand,  
und mein ständiger Begleiter.